

[1646]

"ANNOTATIONES¹ UEBER DEN INHALT DESS IN DEM 1632. JAHR AUFGERICHTETEN VERTRAGS, [DER DEN MATRIMONIAL- UND KOLLATURSTREIT IM THURGAU UND RHEINTAL BEILEGEN SOLLTE]"²

s. AH 82/5

Abweichungen:

- Die ersten fünf Abschnitte von AH 82/5 sind, abgesehen von einigen sprachlichen Abweichungen, identisch mit dem Text hier in AH 82/8.
- Der 6. Abschnitt ist hier in AH 82/8 kürzer gefasst.
- Der 7. und 8. Abschnitt von AH 82/5 fehlen hier in AH 82/8.
- Hingegen findet sich hier in AH 82/8 im Anschluss an den 8. Abschnitt noch folgende zusätzliche Passage:

"uss inen selbs, oder Unparthyschen Orthen: über diss als die Cath. Ohrt, hinzuozesezen begärt Namlichen Ja so fehr es allen theilen lieb wäre, ist von den Erensätzen [im Matrimonial- und Kollaturstreit: BE, BS, FR, SO] geantwortet, das es solchen verstand habe; dan man damals die gedanken gehabt dass thundlicher uss Jnen den Ohrtten selbst, Nach altem gebruch, undt geübtem härkhommen, die Sätz Zu nambsen."

- 1) Der Titel ist AH 82/5 entnommen. Das hier in AH 82/8 vorliegende Konzept verfasste B e a t II. Zurlauben als Gesandter von Stadt und Amt Zug an der XIII-örtigen Tagsatzung vom 13.-30. Juni 1646 in Baden - EA V 2, 1387 (Nr. 1094) -, wo man insbesondere den Uttwiler- und Lustdorferhandel beizulegen versuchte, s. ebenda 1388 b. Zur Datierung s. AH 82/5 Anm. 1. Beachte auch ganz allgemein die Hinweise in AH 82/92.
- 2) Dieser Vertrag wurde an der eidg. Schiedskonferenz vom 3. August bis 7. September 1632 in Baden geschlossen, s. EA V 2, 1541 Art. 218; auch an dieser Tagsatzung nahm Beat II. Zurlauben als Gesandter von Stadt und Amt Zug teil, s. ebenda 705 (Nr. 605).

Konzept, von Beat II. Zurlauben
AH 82, 57-58 und 61-62 - Blatt 61 und 62 leer

1656 Juli

A

NOTIZEN [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN UEBER PROBLEME IM GEFOLGE DES 1. VILLMERGERKRIEGS]

"Zürich wolte Zuo Sirmach, Tusnang [=Dussnang], Bichelsee Jm Tannegger Amt